

„Gießener Abendgespräche Kognition und Gehirn“

Mittwochs, 18 bis 20 Uhr, Raum: F9

01.12.2010

Wissenserwerb im architektonischen Raum

Simon J. Büchner (Universität Freiburg)

Anders als beim Betrachten von Objekten von einem einzigen Standpunkt aus, müssen beim Wissenserwerb im architektonischen Raum eine Reihe von Ansichten, die sequentiell erfahren werden, in einem gemeinsamen Referenzrahmen integriert werden. Ausgehend von der Umwelt wurden verschiedene Faktoren untersucht, die den Erwerb räumlichen Wissens beim Wayfinding und die Strukturierung des Wissens in einem mentalen Modell beeinflussen. Neben Umweltfaktoren wie architektonischen Elementen und die Regelmäßigkeit ihrer Anordnung erwiesen sich die Expositionstrajektorie und individuelle Dispositionen als wichtige Einflussfaktoren. Die Ergebnisse mehrerer Studien im physischen als auch im virtuellen Raum werden im Kontext unterschiedlicher Aufgabenziele diskutiert und können als Grundlage für ein Modell des Wissenserwerbs im architektonischen Raum dienen.